

Zeitung für Mitglieder

www.gartenstadt-genossenschaft.de **September | Oktober 2021**



Freyaplatz 10-12

In dieser Ausgabe

Wichtiger Hinweis	1
700. Todestag von Dante Alighieri	1
Mitgliederversammlung Selbsthilfe Gartenstadt e.V.	1
Nur Barzahlung	2
Foodsharing in der Gartenstadt	2
Achtung Freistellungsauftrag!	2
Kennen Sie Denis Nasswetter?	3
Hausordnung	3
Vorsicht Betrüger!	3
Telefonverzeichnis	4

EIN GEWINN FÜR ALLE

Die Genossenschaften

Wichtiger Hinweis!

Aufgrund der anhaltenden Pandemie-Situation bleibt unsere Geschäftsstelle bis auf Weiteres **geschlossen!** Alle Abteilungen der Genossenschaft sind telefonisch und/oder per E-Mail erreichbar. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einer telefonischen Terminvereinbarung.

Die zentrale Information der Genossenschaft erreichen Sie unter: Telefon: 0621 / 18005 - 0 E-Mail: info@gartenstadt-genossenschaft.de

Um das Risiko für Mitglieder, Kunden und Mitarbeiter so gering wie möglich zu halten, bitten wir Sie von diesen Kontaktmöglichkeiten sowie von der Möglichkeit einer telefonischen Terminvereinbarung Gebrauch zu machen.

Für aktuelle Informationen beachten Sie bitte unsere Pandemie-Hinweise auf der Homepage.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund!

Ihre Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG

700. Todestag von Dante Alighieri

Dante Alighieri wird in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts geboren. Er kommt nach dem damals verwendeten julianischen Kalender 1265 am Übergang vom Hochmittelalter zum Spätmittelalter in Florenz im Heiligen Römischen Reich (heute Italien) zur Welt. Dante Alighieri war ein bedeutender italienischer Dichter des Mittelalters, dessen „Göttliche Komödie“ (1307–1321) zu den großen italienischen Meisterwerken und zur Weltliteratur zählt und das Italienische als Literatursprache etablierte. Bekannte Zeitgenossen seiner Generation sind Giotto di Bondone (1266–1337) und Clemens V. (1264–1314). Seine frühe Kindheit verbringt er in den 1260ern, in den 1270er-Jahren wächst er heran. Während er lebt wirken u. a. auch Marco Polo (1254–1324), Kublai Khan (1215–1294) und Meister Eckhart (1260–1327). Er verstarb mit 56 Jahren am 14. September 1321 in Ravenna im Kirchenstaat (heute Italien). 2021 jährt sich sein Geburtstag zum 756. Mal.

Hinweis zu den Lebensdaten von Alighieri: Dante Alighieri lebte vor der Einführung des Gregorianischen Kalenders im Jahr 1582.

Geburtsdatum, Sterbedatum sowie weitere Lebensdaten werden daher entsprechend des bis dahin verwendeten Julianischen Kalenders angegeben.

– Quelle: ps://geboren.am/person/dante-alighieri

„Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: Sterne, Blumen und Kinder.“

Dante Alighieri

Quelle: <https://zitatezumnachdenken.com/dante-alighieri/6177>

Impressum

Herausgeber:
Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG
K 2, 12-13, 68159 Mannheim
info@gartenstadt-genossenschaft.de

Tel.: 06 21 / 1 80 05-0,
Fax: 06 21 / 1 80 05-48



www.gartenstadt-genossenschaft.de

Unsere Öffnungszeiten

vormittags:
Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

nachmittags:
Montag bis Mittwoch 13.00 - 16.30 Uhr,
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Mitgliederversammlung Selbsthilfe Gartenstadt e.V.

12.11.21 um 14:00 Uhr im großen Sitzungszimmer (3.OG)
unserer Geschäftsstelle, K 2, 12-13 in 68159 Mannheim

Nur Barzahlung

Immer wieder kommt es vor, dass Mitglieder ihre Anteile, Eintrittsgelder, Einzahlungen auf das Sparkonto oder sonstige Einzahlungen für beispielsweise Schlüssel und ähnliches mittels ihrer EC-Karte bei uns tätigen wollen. Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass an unserer Kasse nur Barzahlungen möglich sind. Bitte beachten Sie dies, wenn Sie in unsere Sparabteilung / Kasse kommen. Auch Zahlungen können immer durch Überweisung vorgenommen werden.

Foodsharing in der Gartenstadt



„Nachbarschaftliches Miteinander einmal anders“ – geht weiter!

Es ist jetzt schon über 3 Jahre her, dass ich hier über unsere Aktivitäten bei foodsharing berichtet habe.

Seit Oktober 2017 engagieren wir, Christina Detmers, Peter und Johanna Rausch, uns bei foodsharing Mannheim als foodsaver und retten gemeinsam überschüssige Lebensmittel vor der Tonne. Diese Lebensmittel stammen von Supermärkten, Kantinen, Bäckereien, Märkten, usw.

Da die geretteten Lebensmittelmengen für unsere beiden Familien viel zu groß waren, sprachen wir damals unsere Nachbarn an und fanden schnell viele „Mitretter“.

Mittlerweile ist die Zahl unserer Unterstützer auf über 90 Personen angestiegen. Sie holen für sich selbst oder auch zusätzlich für Verwandte und Freunde Obst, Gemüse, Kühlwaren und Brot kostenlos bei uns ab. Gemeinsam haben wir schon über 20 Tonnen Lebensmittel gerettet und damit ein wichtiges Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung gesetzt.

Die „Mitretter“ kommen aus der Gartenstadt und dem Waldhof. Wir sind über eine Whatsapp-, bzw. Signal-Gruppe miteinander verbunden. Über diese Gruppen erfahren alle die Tage und die Uhrzeit, an denen solch eine Lebensmittelrettung stattfindet. Verteilt wird auf dem Garagengrundstück zwischen Blütenweg und Langer Schlag. Selbstverständlich beachten wir bei unseren Aktionen alle Richtlinien und Auflagen, die diese Corona-Zeit mit sich bringt!

Wer gerne mehr wissen möchte, erreicht uns – Peter und Johanna Rausch – unter der Telefonnummer 0621 743453.

Foodsharing hat 2017 den Umweltpreis der Stadt Mannheim in der Kategorie "UMVERTEILEN" erhalten, und ist seit Januar 2018 als gemeinnütziger Verein foodsharing Mannheim – gegen Lebensmittelverschwendung e.V. organisiert.

Das primäre Ziel von foodsharing ist, Aufmerksamkeit auf die Lebensmittelverschwendung zu richten, diese einzudämmen und damit mit tausenden foodsavern einen Beitrag zu leisten, unsere kostbaren Ressourcen zu schonen. Dabei hat eine eventuelle Bedürftigkeit der Retter keine Bedeutung. Wichtig ist allein die Rettung der Lebensmittel.

Bei foodsharing kann jeder mitmachen! Unter www.foodsharing.de findet man alle Informationen und kann sich bei Interesse auch gleich anmelden.

Achtung Freistellungsauftrag!

Immer zum Ende jeden Jahres erfolgen die Zinsgutschriften für die Spareinlagen. Prüfen Sie als Mitglied unserer Genossenschaft also rechtzeitig, ob die Höhe des erteilten Freistellungsauftrages die zu erwartenden Zinsen abdeckt. Sollte dies nicht der Fall sein, so empfehlen wir den Freistellungsauftrag anzupassen, da ansonsten die Kapitalsteuer sowie gegebenenfalls die Kirchensteuer an das Finanzamt abgeführt werden müssen.

Das Formular kann auf unserer Homepage heruntergeladen werden: <https://gartenstadt-genossenschaft.de/?site=sparen/freistellungsauftrag>

✂ -----

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

und Antrag auf ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung (Gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

An **Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG**
K 2, 12-13
68159 Mannheim

Interne Vermerke: FSA-Nr.
Eingang am.....
EDV-Eingabe am.....
Handz:

Name, Vorname: _____ abw. Geburtsname: _____

Geburtsdatum des Gläubigers der Kapitalerträge: _____ **Steuer-ID-Nummer:** _____

Gemeinsamer Freistellungsauftrag¹ ggf. Angaben zum Ehegatten/des Lebenspartners:

Name, Vorname: _____ abw. Geburtsname: _____

Geburtsdatum des Ehegatten/Lebenspartners: _____ **Steuer-ID-Nummer:** _____

Familienstand:

ledig verheiratet seit _____ geschieden seit _____ getrennt lebend seit _____ verwitwet seit _____

Straße und Hausnummer: _____

PLZ/ Wohnort: (_____) _____ Datum: _____

Hiermit erteile ich / erteilen wir² Ihnen den Auftrag, meine / unsere² bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/ oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer zu beantragen, und zwar

- bis zu einem Betrag von _____ € (bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrages auf mehrere Kreditinstitute)²
- bis zur Höhe des für mich / uns² geltenden Sparer-Pauschbetrages von **insgesamt 801 € / 1.602 €²**
- über 0 €. ³ (sofern lediglich eine ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung beantragt werden soll).

Dieser Auftrag gilt ab dem 01.01. _____ bzw. ab Beginn der Geschäftsverbindung

- so lange, bis Sie einen anderen Antrag von mir/ uns² erhalten ²
- bis zum 31.12. _____

Die in dem Antrag enthaltenen Daten und freigestellten Beträge werden dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuertraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet werden sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EstG).

Ich versichere / wir versichern², dass mein / unser² Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich / uns² geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801 € / 1.602 €² nicht übersteigt. Ich versichere / Wir versichern² außerdem, dass ich / wir² mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801 € / 1.602 €² im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme(n)².

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von § 44 a Abs. 2, § 44 b Abs. 1 und § 45 d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Absatz 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139b Absatz 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

(Unterschrift) (ggf. Unterschrift Ehegatte, Lebenspartner, gesetzliche(r) Vertreter)

- Zutreffendes bitte ankreuzen
- ¹ Angaben zum Ehegatten/Lebenspartner und dessen Unterschrift sind nur bei einem gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich
- ² Nichtzutreffendes bitte streichen
- ³ Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an.

Der Höchstbetrag von 1.602 EUR gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartnern, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. d. § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe/Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten/Lebenspartner einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten/Lebenspartners mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten/Lebenspartners. Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden. Eine Herabsetzung bis zu dem im Kalenderjahr bereits ausgenutzten Betrag ist jedoch zulässig. Sofern ein Freistellungsauftrag im laufenden Jahr noch nicht genutzt wurde, kann Version 2020-08-20

✂ -----

„Man muß wissen, dass es Dinge gibt, die unserer Macht nicht unterliegen und die wir nur zu erkennen, nicht hervorzubringen imstande sind.“

Dante Alighieri

Quelle: <https://zitatzumnachdenken.com/dante-alighieri/6110>

Hausordnung

Ordnung ist das halbe Leben. Und die andere Hälfte?

„Ordnung ist das halbe Leben...“ – vor allem wenn mehrere Menschen an einem Ort wohnen. Deshalb braucht es ein geordnetes Fundament, damit sich alle Generationen, Kulturen und Lebenssituationen wohlfühlen und keiner benachteiligt wird. Es geht also darum, eine Gemeinschaft so zu bilden, dass bei optimalem Zusammenleben Frieden und Harmonie herrscht. In der Hausordnung werden die Rechte und Pflichten der Mitbewohner geregelt, wann beispielsweise wie laut Musik gehört werden darf, wo Kinder spielen dürfen, oder aber wie die gemeinsamen Wege sauber gehalten werden (Stichwort Kehrwoche).

All diese Regelungen sagen natürlich nichts darüber aus, wie das tatsächliche Zusammenleben der Menschen und wie gut die Nachbarschaft ist: Ob man sich kennt, einander grüßt, ein Schwätzchen hält bzw. ob man nach den anderen schaut, oder einander hilft, indem man beispielsweise dem älteren Nachbarpaar die ach so schwere Mülltonne auf die Straße rollt, anstatt sich darüber zu beschweren. Genauso wenig sagt die Hausordnung etwas darüber aus, wie die Balance zwischen Distanz und Nähe gehalten wird, damit man sich weder allein noch beobachtet fühlt oder gar kontrolliert.

Eine Hausordnung, die für gleichgesinnte Menschen geschrieben ist und die nicht nur äußere Regeln befolgen wollen, könnte wie folgt lauten:

Hausordnung

- Wir in diesem Hause können Fehler machen – sagen dafür aber Entschuldigung
- Wir in diesem Haus geben einander eine zweite Chance – wir vergeben uns
- Wir in diesem Haus haben Spaß – lachen viel
- Wir in diesem Haus sagen uns stets die Wahrheit – halten unsere Versprechen
- Wir in diesem Haus sagen bitte – sagen danke
- Wir in diesem Haus lassen den Kopf nicht hängen – helfen uns gegenseitig
- Wir in diesem Haus folgen unseren Träumen – setzen uns für eine harmonische Gemeinschaft ein

Kennen Sie Denis Nasswetter?

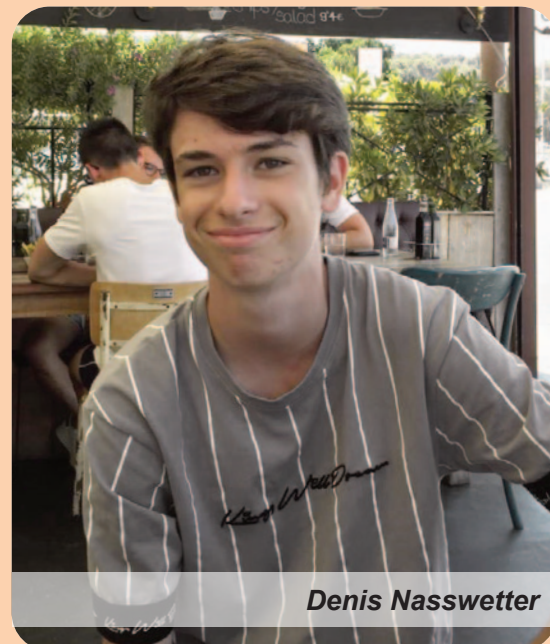
Mit 16 Jahren absolvierte er zunächst seinen Real-schulabschluss und erwarb dann in der Folgezeit mit 18 Jahren die kaufmännische Fachhochschulreife an der Max-Hachenburg-Schule.

Am 01.08.2021 begann seine Ausbildung zum Immobilienkaufmann bei der Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG.

Ob Beratung, Technik oder Buchhaltung, in seiner 3-jährigen Ausbildung zum Immobilienkaufmann durchläuft er alle Abteilungen des Unternehmens.

Durch wechselnde Tätigkeiten sammelt er seine Eindrücke und Erfahrungen im Arbeitsalltag.

Gemeinsam mit Freunden ist er gerne privat viel unterwegs. Ein ausgiebiger Spaziergang mit dem Hund, Fußball in der 1. Mannschaft des FC Dossenheim und neue Eindrücke auf Urlaubsreisen zählen zu seinen Interessen.



Denis Nasswetter

Im Urteil über andere fällt man oft sein eigenes

Robert Schaller

Dies gelingt nur, wenn offene Kommunikation gelebt und Vielfalt im Miteinander statt im Gegeneinander als Chance gesehen wird. Denn der Erfolg des Menschen gibt es bei der Genossenschaft nur im Kollektiv.

Vorsicht Betrüger!

Falsche Polizisten zocken Senioren in Millionenhöhe ab

Diese Betrugsmasche richtet jährlich einen Millionenschaden an: "Falsche Polizisten" bringen vor allem alte Menschen am Telefon dazu, ihnen Geld und Wertsachen zu übergeben. Aber was und wer steckt hinter dieser organisierten Kriminalität?

Herbst 2019: Der Augsburger Johann K. (Name geändert) ahnt nichts Böses, als er ans läutende Telefon geht. Doch es wird dubios: Ein vermeintlicher Kriminalkommissar will mit dem Rentner sprechen. Dieser erzählt ihm, man sei Verbrechern auf der Spur und deswegen brauche man seine Hilfe.

Dazu soll Johann K. Geld auf der Bank abheben - ganze 30.000 Euro. Polizeibeamte würden ihn auf dem Nachhauseweg in Zivil absichern: "Ich bräuchte also keine Angst haben, dass irgendjemand anders dann das Geld wegnehmen könnte", erinnert sich Johann K. an das Gespräch.

"Falsche Polizisten" gewinnen Vertrauen mit einem Trick

Doch der Rentner ist skeptisch, deswegen wendet der "falsche Polizist" einen Trick an: Um das Vertrauen des 77-Jährigen zu gewinnen, bittet er ihn aufzulegen und die 110 zu wählen. K. glaubt, dass das Telefonat beendet sei - doch stattdessen läuft der Anruf immer noch.

Als er bei offener Leitung die 110 wählt, glaubt er, bei der echten Polizei zu landen - doch stattdessen spricht er immer noch mit den Betrügern. "Das war mein großer Fehler. Ich dachte wirklich, mit dem Kommissar zu sprechen", bedauert der Augsburger.

Organisierte Banden agieren von der Türkei aus

Die Betrugsmasche "Falscher Polizist" hat deutlich zugenommen, wie die Augsburger Polizei beobachtet. Eine verdeckte Ermittlungsgruppe befasse sich ausschließlich mit dieser Form der organisierten Kriminalität, erklärt ein Kriminalkommissar, der unerkannt bleiben muss.

Hinter der Betrugsmasche stecken laut Polizei organisierte Banden, die zumeist von der Türkei aus agieren. "Es sind ehemalige, in Deutschland geborene, aufgewachsene Straftäter, die dann aus unterschiedlichen Gründen ins Ausland ausgewandert sind oder abgeschoben wurden", sagt der Kriminalkommissar. Dementsprechend kennen sich die Betrüger sowohl regional also auch mit der Kultur und den Gepflogenheiten in Deutschland aus. Oft sprechen die Betrüger sogar den passenden Dialekt der Region, in der sie ihre Opfer anrufen.

Betrugsmasche mit fester Rollenverteilung

Die organisierten Banden sind laut Polizei hierarchisch und organisatorisch durchstrukturiert: "Jeder hat seine klare Aufgabe, die zuvor schon vereinbart wurde. Da greift ein Rädchen in das andere, und nur so funktioniert auch diese Masche", erklärt der Augsburger Kriminalkommissar.

Die Betrüger arbeiten von "Callcentern" aus: Sogenannte "Keiler" suchen im Telefonbuch nach alt klingenden Namen, rufen bei dem Opfer in Deutschland an und tischen Geschichten auf. Etwa, dass Einbrecher in der Nachbarschaft unterwegs sind und deswegen Geld und Schmuck nicht sicher seien.

Fällt das Opfer darauf rein, wird in Deutschland ein "Abholer" aktiviert - der dann das Geld und weitere Ware einsammelt und alles über einen "Logistiker" in die Türkei schickt.

Große Scham bei Betrugsoffern

Die "Falschen Polizisten" sind äußerst erfolgreich, allein in Bayern haben sie laut dem bayerischen Justizministerium im vergangenen Jahr einen Schaden von mehr als neun Millionen Euro verursacht - die Dunkelziffer liege aber wahrscheinlich viel höher, sind sich die Ermittler sicher. Denn die Scham, auf Betrüger hereingefallen zu sein, ist bei den Opfern groß. "Deswegen offenbaren das viele nicht und bringen den Betrug erst gar nicht zur Anzeige", sagt der Augsburger Kriminalkommissar.

Vorsicht bei dubiosen Anrufen

Die Polizei rät dazu, bei dubiosen Anrufen sofort aufzulegen. Denn die Polizei würde niemals nach Geld oder Wertsachen fragen - und schon gar nicht würde sie vorbei kommen, um diese Dinge abzuholen.

Wenn die Betrüger anrufen, dann erscheint laut Polizei auf dem Display oft auch die Ortsvorwahl und eine "110" dahinter - auch da sollte man sofort auflegen, denn die echte Polizei ruft niemals unter dieser Nummer an.

Johann K. aus Augsburg hat aus dem Vorfall jedenfalls eines gelernt: "Wenn da einer anruft, wird aufgelegt und fertig!"

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter folgendem Link: <https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/betrug-durch-falsche-polizisten/>

Quelle: <https://www.br.de/nachrichten/bayern/falsche-polizisten-zocken-senioren-in-millionenhoeh-ab,SQ94iFu>

Kleingärten zu verpachten

Sie sind an einem Kleingarten interessiert?
Die Kleingartenanlage Mannheim-Waldhof e.V.
besteht aus 142 Kleingärten.

Wenn Sie einen solchen Garten pachten möchten,
richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an die:

Kleingärtner Mannheim-Waldhof e. V.,
Obere Riedstraße 201, 68305 Mannheim.

Telefon 06 21 / 70 77 88
Telefax 06 21 / 70 24 08
Mobil 0 171 - 6 33 27 19



- Gebäudereinigung
 - Treppenhausreinigung
 - Büroreinigung
 - Teppichreinigung
 - Gartenarbeiten
 - Winterdienst
 - Glasreinigung

Gebäudereinigung Wenk GmbH Straßheimer Weg 183
Geschäftsführer Carsten Wenk 68259 Mannheim



Ausführung aller

- Maler-, Tapezier-,
- und Lackierarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- Bodenverlegearbeiten
- 68309 Mannheim
- Bad Kreuznacher Str. 14
- Tel. 0621/77 38 87
- Funk 0173/312 36 51
- Fax 0621/78 76 06

**Rohr verstopft?
defekt?**

über 100 Jahre Erfahrung aus TRADITION

24 Stunden Service

ERLER & WÖPPEL
ABWASSESTECHNIK

kostenfreie Servicenummer
0800-1234890

Zielstr. 40 · 68169 Mannheim · (0621) 73 73 73

Ihr kompetenter Partner für:

- **Antennenbau**
- **Satellitenanlagen**
- **Kabelanschlüsse**
- **Elektroinstallationen**
- **EDV-Netzwerke**
- **Haussprechanlagen**
- **Videoüberwachungsanlagen**

Meisterbetrieb des Elektrohandwerks



Elektroinstallationen
Augartenstraße 7, 68165 Mannheim
Telefon (0621) 4 4005 - 22
Telefax (0621) 4 4005 - 20
www.hoer-elektro.de

Ihr Lieblingsplatz!

Fenster von

KAGEMA
www.kagama.de

Viernheimer Weg 74 · 68307 Mannheim · Telefon 0621 777700

LUDWIG

Wir heizen Ihnen ein!

Heizung + Sanitär GmbH

- Heizung und Lüftung
- Sanitär
- Öl- und Gasfeuerung
- Kundendienst

Am Sonderbach 59
64646 Heppenheim
Tel. 0 62 52 / 52 80
Fax 0 62 52 / 55 56
Ludwig.GmbH@web.de

Kress OHG **Bad + Design**

Installationen
Sanitäre Anlagen
Gas/Heizung
Abwassertechnik

0 6 2 1
-81 52 45
-81 10 47

Kress OHG
Im Lohr 48
68199 Mannheim

Kompetenz seit 1969

ECKEL **Holz- und Kunststofffenster**
Fensterbau

Reparatur-Dienst
Franz-Grashof-Straße 11
68199 MANNHEIM-NECKARAU
Telefon 06 21 / 85 32 81

HS **H. Schäler Baugeschäft**

Inh. Michael Schäler
Handy 0172 / 624 56 14

Lampertheimer Str. 175
68305 Mannheim
Tel.+ Fax 0621 / 75 36 56

AUER DIZC TROTT

GEBÄUDE UND ENERGIETECHNIK

Auer und Trott GmbH
Siedlerstrasse 73 · 68723 Schwetzingen
Fon 0 62 02 - 1 45 80 · Fax 0 62 02 - 27 05 85
E-Mail info@auer-trott.com · Internet www.auer-trott.com

Neu in der Gartenstadt!

Kieferorthopädische Gemeinschaftspraxis
Dr. Ensslen
Freyaplatz 12
68305 Mannheim

Bestellpraxis : Tel 0621 - 37 49 49
Montag- Freitag ab 9:30 Uhr
www.dr-ensslen.de

Telefonverzeichnis ab 01.11.2021

Gartenstadt-Genossenschaft eG

Liebe Mitglieder,

während unseren üblichen Öffnungszeiten
stehen Ihnen bei allen Fragen unsere Mitar-
beiter gerne unter folgenden Rufnummern
zur Verfügung:

Telefax 18005-48

Geschäftsführung

Vorstand Wulf Maesch 18005-38

Vorstand Martin Burneleit 18005-39

Prokurist Mathias Becker 18005-16

Zentrale

Katharina Kucharczyk 18005-0

Sparabteilung

Jürgen Pahl 18005-24

Monika Engel 18005-25

Beratung, Wohnungsanträge

Anna Stukart 18005-35

Laura Otto 18005-36

Michael Wolfram 18005-37

Buchhaltung,

Zahlung der Nutzungsgebühren

Ulla Baumgärtner 18005-21

Judith Dackermann 18005-22

Silke Olligschläger 18005-27

Betriebskosten

Melanie Wipfler 18005-11

Peter Nestvogel 18005-30

Monika Scheuermann 18005-31

Maximilian Hödl 18005-32

Waltraud Thron-Giereth 18005-33

Anpassung Nutzungsgebühren

Dieter Ihle 18005-50

Technische Abteilung

Frank Gosch 18005-40

Jutta Geyer 18005-41

Jens Koppetsch 18005-42

Michael Bleiholder 18005-43

Jürgen Müller 18005-44

Michael Schneider 18005-45

Tomas Werstein 18005-46

Marco Schüller 18005-49

Rechtsabteilung

Ina Zoller 18005-34